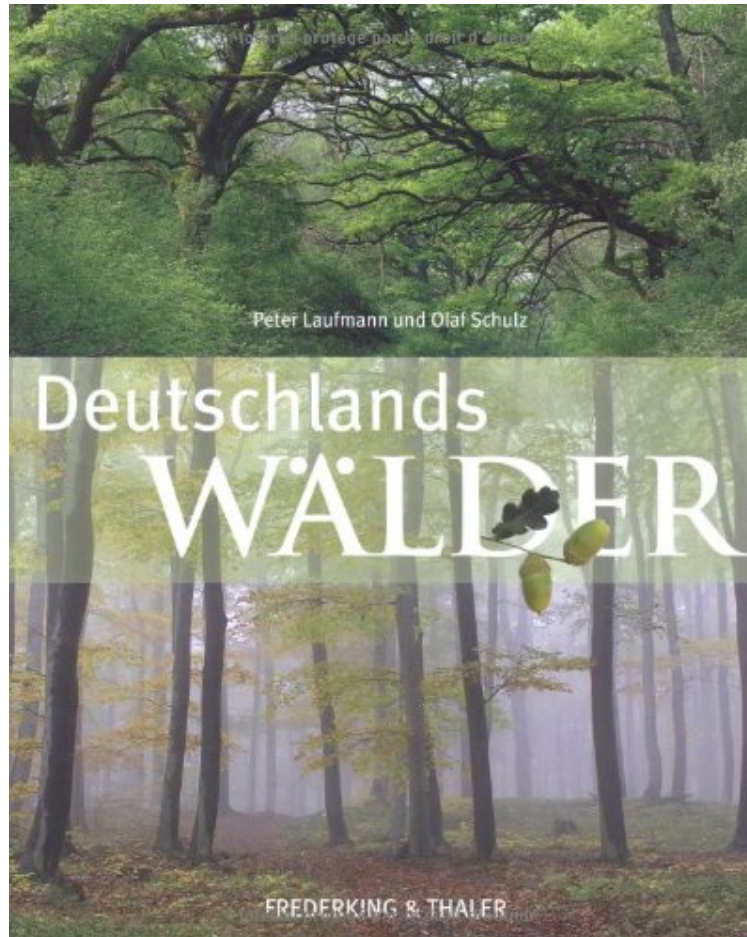


(Read free ebook) Deutschlands Wlder

## Deutschlands Wlder

Von Olaf Schulz, Peter Laufmann  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrang: #1035290 in BcherVerffentlicht am: 2010-04Abmessungen: 12.17 x .98b x 9.84l, Einband: Gebundene Ausgabe192 Seiten | File size: 77.Mb

**Von Olaf Schulz, Peter Laufmann : Deutschlands Wlder** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Deutschlands Wlder:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unsere Wlder und ihre wechselvolle GeschichteVon Thorsten WiedauMit wenig haben die Deutschen eine so intensive Wechselbeziehung wie mit Ihrem Wald, wobei jeder seinen eignen Blick auf den Wald und die Bume hat. Den Wald umgibt etwas Besonderes, eine Aura der Spiritualitt, nur wenige fhlen sich im Wald nicht geborgen und frchten ihn. Das Buch DEUTSCHLANDS WLDER von Peter Laufmann Olaf Schulz zeigt und die Vielfltigkeit der Deutschen Wlder auf, zeigt woher sie kommen und wohin uns der Weg mit dem Wald noch fhren knnte. Es zeigt sowohl historische Fakten auf, wie es erklrend einwirkt was welcher Baum bedeutet und wie wir ihn sehen sollten.Das Buch bietet wunderschne Illustrationen von Wald, Flur und Baum und wartet einer groen Anzahl von Wissenswerten, Historischen wie auch spirituellen Aspekten zum Thema Baum und Wald.Wie er historisch gewachsen ist und ab wann es wirklich Wald in Deutschland gab wird ebenso aufgezeigt, wie die ersten Bume die den Weg bereitet haben

und ab wann und von wem der Wald als Rohstoffquelle gesehen wurde. Das Buch ist eine wunderschöne Hommage an den Wald, es widmet sich den Baumpionieren, den alten Vertretern, dem Nadel- / wie auch dem Laubwäldern und zeigt exemplarisch deren Verbreitungsgebiete auf. Natürlich ist der Wald bedroht, durch den Menschen, doch auch der Eingriff des Menschen in die Fauna des Waldes scheint unaufhaltsam und notwendig. Der Wald bietet noch Chancen und Raum zum Ausruhen wie auch zur Arbeit. Der Wald ist untrennbar mit uns Deutschen verbunden, er ist Raum für Kraft wie er Wirtschaftsraum und Lebensbereich für eine vielfältige Fauna und Flora ist. Das Buch besticht durch seine guten Texte, die schöne Bildauswahl und die vielen nützlichen Informationen, insbesondere besticht es aber durch die aufgeworfenen Fragen zu Nutzen, Zerstörung und parasitärem Verhalten. Wer den Wald liebt, wird hier in diesem Buch viel Wissenswertes und Schönes finden, ob es dabei geheimnisvoll zugeht oder es einfach nur ein faszinierender Raum für Mensch und Tier ist, bleibt jedem selbst überlassen. Wie sich der Wald entwickeln wird, obliegt uns selbst, woher er kommt und was er ist, zeigt dieses Buch. Dem Wald verpflichtet, ihn zu schützen und zu erhalten, dies sei Aufgabe eines jeden - denn der Wald ist Ort der Erholung, des Durchatmens und der Kontemplation zugleich. Sehr empfehlenswert! 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was wären Rotkeppchen, Schneewittchen und Hansel und Gretel ohne den Wald? Von Gartenzwerg Eichendorff und Heine priesen den deutschen Wald als Quelle des reinen, unverfälschten Glücks. Die Deutschen scheinen eine ganz besondere Beziehung zu "ihrem" Wald zu haben: im Niedersachsenlied finden wir die Verehrung der Eiche wieder und für die Germanen ist die Eiche Symbol des Donar - des Donnergottes. Deutschland war nicht mehr als eine Bucht im riesigen Thetys-Meer vor 250 Millionen Jahren. In dieser Zeit entstanden die Nacktsamer (Nadelbäume). Laubbäume sogar erst ca. 100 Mio Jahre später. Die Eiszeit verjagte die Bäume aus Mitteleuropa vor 2,5 Mio Jahren. Der deutsche Forst hat eine lange Entwicklungsgeschichte erlebt, die auch weiterhin im Fluss ist. Wald ist nicht ewig, er verändert nur über sehr lange Zeiträume sein Angesicht. Über diese Entwicklung will uns der Bildband "Deutschlands Wälder" informieren, ergänzt mit stimmungsvollen, großformatigen Fotografien. Sattes Grün eines Kiefernwaldes, Spiel von Licht und Schatten in einem Buchenwald, mächtige und stolze Baumgiganten und Sonnenstrahlen, die sich in einem Nadelwald verfangen u.v.m. sind auf den Fotos zu sehen. Buntspecht, Dachs, Kauz, Rothirsch, Wildschwein, Wolf und Waschbär dürfen nicht fehlen; das Bild vom verschneiten Tannenwald gehört quasi zum Standard. Dabei wird der Blick auch auf die Themen Beziehung von Mensch und Tier zum Wald, Forstwirtschaft und ihre Geschichte, den Wald als Rohstoffquelle und den bedrohten Wald gelenkt. Allerdings ist der Bildband kein Fachbuch, sondern liefert eher allgemeine Informationen. Insgesamt ein sehr guter Überblick zum Thema Wald. Dem Autor Peter Laufmann und dem Fotografen Olaf Schulz ist ihre Liebe zum Wald anzumerken. Sie scheuen sich auch nicht, angesichts des Klimawandels, zunehmender Waldbrände und Parasitenbefall einen Ausblick zu wagen. Ein ausdrucksstarkes, vielschichtiges Buch. Manchmal schwärmt, dass Bäume reden können. Man müsse nur auf den Wind horchen, der sich in den Blättern verfährt, dann verstehe man die Bäume. Da sie so viel älter sind als wir Menschen, hätten sie uns viel zu erzählen. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bildqualität nicht immer optimal. Von Lit-Club grundätzlich ist es ein schönes Buch - ja ohne Frage. Wer allerdings (wie ich in diesem Fall) auch ein großes Augenmerk auf die Qualität der Fotos (z.B. Schärfe, Bildaufbau und Bildidee) legt, der wird wahrscheinlich nicht zu 100% zufrieden gestellt.

Produktbeschreibung 2010, bearb. Ill., Kt. Pp. 31 cm München 192 S. [Ladenbücher 570 Biowissenschaften, Biologie]

Kurzbeschreibung Den deutschen Wald umgibt etwas Geheimnisvolles. Er ist mehr als ein faszinierender biologischer Kosmos, Sauerstoff- und Holzlieferant. Das Buch nimmt uns mit auf einen Streifzug durch Deutschlands Wälder und durch ihre wechselvolle Geschichte, die von Klimaentwicklung und Mensch bestimmt wurde. Wie sah es hierzulande nach der Eiszeit aus? Woran erkennt man einen alten Hutewald? Und warum sind Buchen längst nicht so verbreitet, wie sie sein sollten?